

# Regina Fricke schießt den Vogel ab

## Spannender Wettkampf gemeinsam mit den Schützen aus Holtensen

**Bad Münders.** Der Schießsportverein Bad Münders hatte zum gemeinsamen Vogelschießen mit dem Schützenverein Holtensen eingeladen und zahlreiche Mitglieder nahmen daran teil. Bedauerlicherweise spielte das Wetter nicht richtig mit, sodass einige Schützen des SSV Bad Münders fehlten.

Vor drei Jahren wurde der Schießsportverein vom Schützenverein Holtensen zu dessen Vogelschießen eingeladen und beschloss, künftig auch im eigenen Verein dieses Schießen durchzuführen. Dass hierzu die Holtensener als Geburtshelfer eingeladen wurden, versteht sich von selbst. und mittlerweile trifft man sich zweimal im Jahr, um dieses Schießen durchzuführen. Dass in diesem



Die Gewinner vom Vogelschießen des Sportschützenvereins.

Jahr 17 Schützinnen und Schützen aus Holtensen mit einem Bus angereist waren, zeigt, dass sich die Schützenfreundschaft der beiden Vereine gut entwickelt. Geschossen wurde in der Reihenfolge der Anmeldung, wobei jeder Teilnehmer einen Schuss auf das angesagte Teil des Holzvogels abzugeben hatte, bis das Teil fiel. Zu Beginn des Schießens gab es die erste

Überraschung, im 2. Schuss fiel durch den Schützenbruder Klaus Schiffing aus Holtensen der linke Stab. Der Vereinsvorsitzende des SSV, Lothar Janschinski, schoss mit dem 10. Schuss den rechten Stab. 70 Schuss waren nötig, ehe Udo Warnecke vom SSV den linken Fang vom Rumpf getrennt hatte. Den rechten Fang löste Gerd Strunk vom SV Holtensen nach

weiteren 19 Schüssen vom Rumpf. Sigrid Bente vom SV Holtensen löste mit dem 28. Schuss den linken Flügel vom Vogel, während es 102 Schüsse bedurfte, ehe Volker Ehrchen, Schießsportleiter des SSV Bad Münders, den rechten Flügel des Vogels ablöste. Mit dem 44. Schuss trennte Hans-Jürgen Unger, SV Holtensen, den Schwanz vom Rumpf und auch der Vereinsvorsitzende des SV Holtensen, Friedrich Erdmann, trug sich in die Siegerliste ein, indem er mit dem 37. Schuss den Kopf vom Rumpf trennte. Nach 119 Schüssen hatte Regina Fricke, amtierende Vogelkönigin, ein weiteres Mal zugeschlagen und konnte sich den Titel der Vogelkönigin des SSV auch für 2014 sichern.